



## Fertigungsanweisung für orth. Einlagen der Fa. Thanner für Sicherheitsschuhe gemäß DGUV-Regel 112-191

Diese Fertigungsanweisung ist notwendig, um die Konformität mit der EG-Baumusterprüfbescheinigung auch noch nach Durchführung der orthopädischen Veränderung zu gewährleisten.

Bei abweichender Fertigung von dieser Anweisung erlischt die Gültigkeit der EG-Baumusterprüfbescheinigung und es besteht die Gefahr, dass wesentliche Sicherheitskriterien der Schuhe nicht mehr normgerecht sind. Dies hat zur Folge, dass das Haftungsrisiko auf den Orthopädienschuhmacher übergeht.

Diese Fertigungsanweisung definiert die einzelnen Arbeitsschritte und legt die Materialkomponenten fest, die für die Herstellung von orthopädischen Einlagen der Fa. Thanner verwendet werden dürfen. Sie gilt für alle zugelassenen Produkte der Marke Stabilus in Zusammenhang mit der orthopädischen Einlage der Fa. Thanner.

### Artikelnummer: 3.3050 ESD-Work-Fußbettrohling für Stabilus®-Schuhe

- Material: Unterbau: ESD-EVA Shore 50°, 10 mm Stärke  
Deckschicht: ESD-EVA Shore 30°, 6 mm Stärke
- Einlagenbezug: ESD-Work-Fußbettbezug
- Ausführung: langsohlig
- Größen: 36 - 49 (Doppelgrößen)
- Maximalstärke: Zehenbereich 3 mm, Ballenbereich 6 mm, Fersenbereich 7 mm
- Klebstoff: PU-Klebstoff hell für Sicherheitsschuhe



### Arbeitsschritte

1. Der Einlagenrohling darf thermoplastisch verändert werden.
2. Der Einlagenrohling darf beschliffen werden.
3. Umriss nach Brandsohlenschablone zuschleifen
4. Der Einlagenrohling darf mit ESD-Einlagenbezug im Vorfußbereich unter der Alukappe nicht stärker als 3 mm sein. Bitte Testschlitz auf Brandsohlenschablone verwenden.
5. Einlagenrohling muss mit den ESD-Einlagenbezug mit PU-Klebstoff hell für Sicherheitsschuhe bezogen werden und im Vorfußbereich wie auf der Abbildung eingeschlagen werden (Klebstoff 1x auf Einlagenoberfläche auftragen und nach 30 Sekunden mit Bezug überziehen)
6. Einlage im Vorfußbereich nach Schablone durchlochen.

### Informationsbroschüre:

Eine Kopie der „Informationsbroschüre bei orthopädischen Anpassungen“ welche Sie auf unserer Homepage [www.stabilus-safety.de](http://www.stabilus-safety.de) unter Downloads finden, ist dem Sicherheitsschuh beizufügen.

### Dokumentation:

Der Orthopädienschuhmacher stellt nach Durchführung der Veränderung eine Konformitätserklärung entsprechend unserem Musterformular „Konformitätserklärung DGUV-Regel“, welches Sie auf unserer Homepage [www.stabilus-safety.de](http://www.stabilus-safety.de) unter Downloads finden, aus.

Eine Übersicht der für die Seidl-Einlage zertifizierten Sicherheitsschuhe erhalten Sie auf unserer Webseite [www.stabilus-safety.de](http://www.stabilus-safety.de) unter Downloads.

